

Donnerstag, 07. November 2024

08:30–09:15 HEILIGE BERGE – BERGE UND DAS HEILIGE IN DER MUSIKKONOGRAFIE

Moderation: Monika Fink-Naumann, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck

Milijana Pavlović (Universität Innsbruck): Die Bergstimme Gottes, die Erdstimme der Folter. Klingender Judenhass in den Darstellungen der Verspottung Christi

09:15–10:45 HEILIGE BERGE – BERGE UND DAS HEILIGE IN DER BYZANTINISCHEN UND OSTEUPÄISCHEN KUNSTGESCHICHTE

Moderation: Paul Naredi-Rainer, Institut für Kunstgeschichte, Universität Innsbruck

Thomas Steppan: Hagion Oros - der heilige Berg Athos. Monastische Architektur im Kontext einer sakral verstandenen Gebirgslandschaft

Elizabeta Dimitrova (Ss Cyril and Methodius University, Skopje): The Black Mountain of Skopje and its Houses of the Holy

10:45–11:15 Kaffeepause

11:15–12:45 BERGE UND DAS HEILIGE IN DER WESTLICH-MITTELALTERLICHEN UND NEUZEITLICHEN KUNSTGESCHICHTE

Moderation: Thomas Steppan, Institut für Kunstgeschichte, Universität Innsbruck

Markus Neuwirth (Universität Innsbruck): Steile Stiegen. Der heilige Romedius und sein Fels

Philipp Zitzlsperger (Universität Innsbruck): Die Sacri Monti in Italien

12:45–13:15 Kaffeepause

13:15 ABSCHLUSSDISKUSSION

**universität
innsbruck**

Gefördert von:

Wir danken den fördergebenden Institutionen der Universität Innsbruck:
Vizekanzlerat für Forschung, Dekanat der Philosophisch-Historischen Fakultät,
International Relations Office

Konzeption und Organisation:

Thomas Steppan, Institut für Kunstgeschichte
Monika Fink-Naumann, Institut für Musikwissenschaft

**universität
innsbruck**

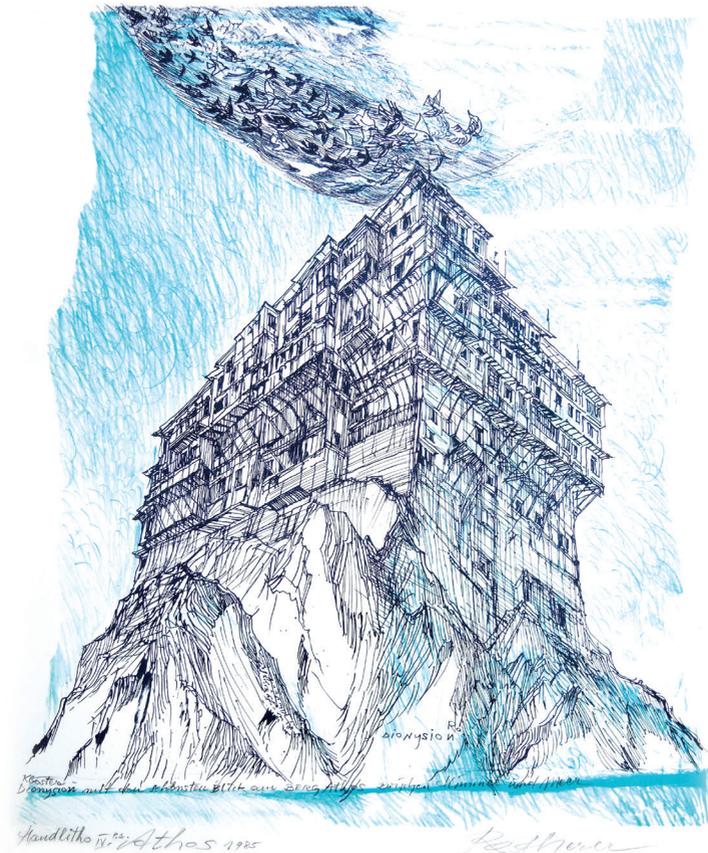


Bild: Robert Scherer, Kloster Dionysiou, Berg Athos, Handlithographie 1985 (© Robert Scherer)

Internationales Symposium

**HEILIGE BERGE –
BERGE UND DAS HEILIGE**
Universität Innsbruck, Haus der Musik

05. – 07. November 2024

Dienstag, 05. November 2024

11:30 ERÖFFNUNG

Begrüßung

Janette Walde, Vizerektorin für Lehre und Studierende, Universität Innsbruck
Dirk Rupnow, Dekan der Philosophisch-Historischen Fakultät, Universität Innsbruck
Silke Meyer, Leiterin des Forschungsschwerpunktes „Kulturelle Begegnungen – Kulturelle Konflikte“, Universität Innsbruck

Einführende Worte

Thomas Steppan, Institut für Kunstgeschichte, Universität Innsbruck

12:15–13:00 BERGE UND DAS HEILIGE IM FILM

Moderation: Monika Fink-Naumann, Institut für Musikwissenschaft, Universität Innsbruck

Maria Fuchs (Kunsthochschule Linz): „Vom Saulus zum Paulus“: Die Vertonung der Heilskraft der Alpen als Ideologie von Heimat im deutschen Film

13:00–14:00 Mittagspause

14:00–15:30 THE LONG SHADOW OF THE BERGFILM

Moderation: Christian Quendler, Institut für Amerikastudien, Universität Innsbruck

In Kooperation mit der Konferenz „Transatlantic Mountain Cinema“, Institut für Amerikastudien, Universität Innsbruck. Konzeption und Leitung: Michael Fuchs und Christian Quendler

Kamaal Haque (Dickinson College, Carlisle): Luis Trenker's „Berge in Flammen“. The Bergfilm goes to War

Caroline Schaumann (Emory University, Atlanta): Reframing the Bergfilm: Olivier Assayas' „The Clouds of Sils Maria“

15:30–16:00 Kaffeepause

16:00–18:00 FILMVORFÜHRUNG

Arnold Fanck: „Der Berg des Schicksals“. Eine digitale Rekonstruktion

In Kooperation mit der Konferenz „Transatlantic Mountain Cinema“, Institut für Amerikastudien, Universität Innsbruck. Konzeption und Leitung: Michael Fuchs und Christian Quendler

Einführende Worte:

Luciano Palumbo (Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, Wiesbaden): Herausforderungen der digitalen Filmrestaurierung: Der Gipfelsturm auf den „Berg des Schicksals“

18:30 Buffet

Mittwoch, 06. November 2024

8.30–10.00 BERGE UND DAS HEILIGE – KLANGWELTEN UND KLANGSTRUKTUREN

Moderation: Thomas Nußbaumer, Department Musikwissenschaft, Universität Mozarteum, Salzburg

Marcus Zagorski (Comenius Universität, Bratislava): Sound, Silence, and Sacred Experience in the Mountains

Federico Celestini (Universität Innsbruck): Anton Weberns Weg zu den heiligen Bergen

10:00–10:30 Kaffeepause

10:30–12.45 Uhr HEILIGE BERGE – BERGE UND DAS HEILIGE REFLEXIONEN IN DER KULTUR, MUSIK UND KUNST DER GEGENWART

Moderation: Silke Meyer, Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie, Universität Innsbruck

Achim Lichtenberger (Universität Münster): Die Rezeption des Olymps in der zeitgenössischen Populärkultur

Monika Fink-Naumann (Universität Innsbruck): Uluru – Ein heiliger Berg als musikalische Inspirationsquelle

Magdalena Nieslony (Universität Innsbruck): Spitzenleistung – Parodie amerikanischer Land Art im sozialistischen Polen

12:45–14:00 Mittagspause

14:00–15:30 BERGE UND DAS HEILIGE – ERSCHEINUNGSFORMEN UND ERFAHRUNGEN

Moderation: Martina Kraml, Institut für Praktische Theologie, Universität Innsbruck

Georg Bayerle (Bayerischer Rundfunk, München): Tabu, Kipppunkt und Leerstelle: Erscheinungsformen des Heiligen in der Kulturgeschichte der Berge

Roman Siebenrock (Universität Innsbruck): Das Ziel wird zum Weg. Pilger-Erfahrungen auf dem spanischen Jakobsweg

15:30–16:00 Kaffeepause

16:00–17:30 HEILIGE BERGE IN BUDDHISMUS UND JAINISMUS

Moderation: Roman Siebenrock, Institut für Systematische Theologie, Universität Innsbruck

Claudia Wenzel (Akademie der Wissenschaften, Heidelberg): Vom Taishan zum Wutaishan: Wie der Buddhismus den Weg auf Chinas heilige Berge fand

Jayandra Soni / Luitgard Soni (vormals Universität Marburg): Stufen zur Befreiung: Heilige Berge der Jainas

19:00 Uhr Abendessen